

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 34 (1918)

Heft: 51

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

lack in Weingeist im Verhältnis 1 : 4, bestreicht damit die Fläche des einen Holzstückes, belegt diese dann sofort mit Seidenpapier, bestreicht darauf das andere Holz und preßt dann beide zusammen.

Ristenfabrikanten vereinigt Euch!

Die Beitrittserklärungen auf unsern Aufruf liegen in befriedigender Weise ein. Es wird daher schon im Laufe des Monats April nächsthin eine konstituierende Versammlung abgehalten werden können. Zeit und Ort werden rechtzeitig bekannt gegeben. Als Traktanden sind bis jetzt vorgesehen:

1. Konstituierung des Verbandes.
2. Wahl eines Vorstandes.
3. Gesuch an die Behörden, daß alle Maßnahmen, welche die Ristenfabrikation betreffen, dem Verbande vor Erlaß zur Begutachtung vorgelegt werden.
4. Preisregulierung für Risten und Ristentelle.
5. Stellungnahme zum Export von Risten.
6. Varia.

Der Wichtigkeit der Traktanden wegen sollen alle diejenigen Firmen, welche bis heute noch nicht zugesagt haben, ihre Anmeldung und allfällige Vorschläge sofort einsenden an Herrn Gottfr. Gurtner, Schwarzenburg (Bern).

Also Ihr Herren Kollegen, auf zur Tat, vereinigt Euch alle, der Einzelne ist machtlos. Einigkeit macht stark.

Verbandswesen.

Das gewerbliche Aktionsprogramm, welches vom Zentralvorstand der demokratischen Partei des Kantons Zürich genehmigt wurde, lautet: Beschaffung von Arbeitsgelegenheit für Handwerk und Gewerbe. Eidgenössische Gewerbegesetzgebung im Sinne der Vorschläge des Schweizerischen Gewerbeverbandes (Gesetze betreffend den Schutz des Gewerbebetriebes, die Berufslehre, die Arbeit in den Gewerben mit spezieller Förderung der Gesamtarbeitsverträge). Neuordnung des Submissionswesens in Bund, Kantonen und Gemeinden im Sinne der Musterverordnung des Schweizerischen Gewerbeverbandes und unter Anerkennung der Berechnungsstellen der Berufsverbände. Schaffung eines eidgenössischen paritätischen Arbeitsamtes. Größere Berücksichtigung der einheimischen Arbeit und deren Schutz gegen Überfremdung und unrelle ausländische Konkurrenz. Revision des eidgenössischen Unfallversicherungsgesetzes. Ausbau des Fortbildungsschulwesens und vorläufige Erhöhung der Staatsbeiträge, desgleichen derjenigen zur Förderung der Berufslehre. Hinauffetzung der Belehnungsgrenze der Banken zugunsten von Handwerk und Gewerbe. Verbilligung der Abgabe von elektrischem Strom durch die Staats- und Gemeindewerke zugunsten von Handwerk, Gewerbe und Haushalt.

Zimmermeister-Verband vom Nimmattal und Umgebung. Unter diesem Namen hat sich mit Sitz am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Altstetten (Zürich) eine Genossenschaft gebildet (als Sektion des Schweizer. Zimmermeister-Verbandes). Die Genossenschaft hat den Zweck: Die beruflichen Interessen ihrer Mitglieder nachdrücklich zu wahren, den Gemeinfinn zu fördern und im Konkurrenzkampfe erträgliche Verhältnisse zu schaffen; Normen für Submissionseingaben, sowie einen Minimalpreistarif für Zimmerarbeiten aufzustellen; eine einheitliche Stellungnahme der Mit-

glieder in allen Fragen, welche das Verhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer betreffen, herbeizuführen; Hebung des Lehrlingswesens. Jede im Nimmattal und Umgebung das Zimmergewerbe selbständig ausübende Firma kann Mitglied der Genossenschaft werden. Der Vorstand besteht aus: Jakob Hug, Zimmermeister von und in Altstetten, Präsident; Gustav Mäntele, Zimmermeister in Höngg, Vizepräsident; Jakob Kemp, Zimmermeister in Schlieren, Aktuar; Heinrich Hollenweger, Zimmermeister in Birmensdorf, Kassier, und Bernhard Hüser, Zimmermeister in Wettingen (Aargau), Beisitzer.

Dachdeckermeister-Verband des Kantons Schaffhausen und Umgebung. Unter diesem Namen besteht mit dem Sitz in Schaffhausen eine Genossenschaft, welche den engeren Zusammenschluß der Dachdeckermeister des Kantons Schaffhausen und der an diesen angrenzenden Kantonsgebiete von Zürich und Thurgau zur Förderung der gemeinsamen Berufsinteressen bezweckt. Mitglieder des Vorstandes sind: Otto Bretscher, Dachdeckermeister, in Winterthur, Präsident; Friedrich Steinmann, Dachdeckermeister, in Schaffhausen, Vizepräsident; Adolf Meyer, Dachdeckermeister, in Schaffhausen, Aktuar, und Adolf Hochstrasser, Dachdeckermeister, in Kloten (Zürich), Kassier.

Appenzellisch-Rheintalischer Glasermeister-Verband. Unter diesem Namen hat sich auf unbestimmte Zeit mit Sitz am Wohnorte des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Heiden, eine Genossenschaft gegründet. Dieselbe bezweckt die Wahrung der beruflichen Interessen ihrer Mitglieder und Pflege der Kollegialität unter denselben. Die Kommission setzt sich zusammen wie folgt: Hans Rüst, in Heiden, Präsident; Eduard Ruhn, in Thal, Kassier; Adolf Grubenmann, in Walzenhausen, Aktuar; August Sonderegger, in Balgach, Beisitzer, und Jakob Müller, in Eggersriet, Beisitzer; alle fünf Glasermeister.

Verschiedenes.

† Dekorationsmaler Rudolf Schweizer-Keller in Basel ist im Alter von 77 Jahren nach längerer Krankheit gestorben.

† Schreinermeister Jakob Bommer in Roggwil (Thurgau) starb am 12. März im Alter von 65 Jahren.

† Zimmermeister C. Wettstein-Furrer in Wiedikon-Zürich starb nach langer Krankheit im Alter von 60 Jahren.

Schweizer Woche. Die Geschäftsleitung des Verbandes Schweizer Woche genehmigte den Bericht über die Durchführung der Woche 1918. Für die Erstellung

Würgler, Kleiser & Mann

Maschinenfabrik

7349-1

Albisrieden-Zürich

Handels-Abteilung. — Vertretung in

Deutzer Motoren

— für alle flüssigen und gasförmigen Brennstoffe —

Schiffsmotoren : Lokomobilen : Lokomotiven

Pumpen jeder Art : Kompressoren